

## Ein Marathon der Auszeichnungen

Ehrenamtliche werden für soziales, sportliches und gesellschaftliches Engagement geehrt

VON KIM GALLOP



Beim Neujahrsempfang der Stadt Pattensen mit Bürgermeisterin Ramona Schumann (großes Bild, Dritte von links), werden zahlreiche engagierte Bürger ausgezeichnet. Dazu zählt auch Friedrich Weber (kleines Bild links, mit Sportingvorsitzender Ellen Eggers und Haf-Tom Weidaj). Gallop (5)

Sportabzeichen abgelegt werden, sagte Eggers. „Ich mache das nicht allein“, meinte Weber abwehrend. „Ich habe zwölf Prüfer an meiner Seite.“ Der 76-Jährige gestand, dass er neben seinen sonstigen Aktivitäten noch ein weiteres Ziel hat: Seit einiger Zeit trainiert er den Läufer Haf-Tom Weidaj, einen Flüchtling aus Eritrea. Er soll Webers Marathon-Bestzeit von 1982 knacken: 2:51,02 Stunden.

Wie er der Flüchtlingswelle begegnet, das weiß Peter Winter genau: „Die Menschen haben ein Gesicht, die Menschen haben einen Namen. Wenn ich ihnen als Mensch begegne, ist alles ganz einfach.“ Winter wurde jetzt von der Stadt für sein Engagement geehrt. 24 Jahre lang ist der Katholik im Pfarrgemeinderat von St. Maria aktiv gewesen, davon 20 Jahre als Vorsitzender. Jetzt ist er als Koordinator des Flüchtlingsnetzwerks aktiv.

Was ihm diese Arbeit gebe, wurde Winter bei der Preisverleihung gefragt. „Die Flüchtlinge, die hier beim Empfang als Gäste sind, haben etwas gebackten und mitgebracht“, sagte er lachend und ergänzte dann ernst: „Ich erfahre eine ganze Menge Dankbarkeit.“

Ebenfalls ausgezeichnet wurden Martina Götz und Sabine Eilers, die für die Aktion Mini Decki ein bundesweites Netzwerk aufbauen. Dabei soll jedes Flüchtlingskind eine von Ehrenamtlichen genähte Kuscheldecke erhalten.

Eine ganze Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsener kam auf die Bühne, als der Internet-Treff des Vereins Mobile geehrt wurde. Dort erklären die Aktiven im Mehrgenerationenhaus zweimal im Monat Senioren den Umgang mit Computern. Mit dabei sind die Brüder Lars und Sven Brammys, André Brandhorst, Mathew Chapman, Florian Ernst, Elisabeth Peter und Patrick Schönfeld. Gründer und mit 73 Jahren Senior der Runde ist Eckard Wähler. „Es ist nie zu spät, sich für Computer oder Tablet zu begeistern“, betonte Wähler, der allerdings als gelernter EDV/Fachmann stets technisch am Puls der Zeit ist.

Von Ellen Eggers, der Vorsitzenden des Sportings Pattensen, wurde Friedrich Weber geehrt. „Er ist eine Sportskanone und ein Phänomen“, sagte Eggers. Weber ist seit 1947 Mitglied im TSV Pattensen, Sportabzeichenprüfer für den TSV seit 1959 sowie selbst Inhaber von mehr als 30 Kreismeistertiteln und einigen Vereinsrekorden. Er Sorge Jahr für Jahr dafür, dass in Pattensen innerhalb der Region die meisten